

Design Thinking und KI - Methoden für Innovation und Problemlösung im Beruf

Anerkannt als Bildungsurlaub

Kursnummer 27M507292

Beginn Montag, 19.07.2027, 09:30 - 17:00 Uhr

Dauer 5 Termin(e)

Ort VHS im Komed, Raum 639

Dozent Jörg Stroisch

Kursentgelt 361,00 €

Meetings ziehen sich, Entscheidungen werden immer wieder vertagt und Projekte kommen nur schleppend voran. Gleichzeitig verändert Künstliche Intelligenz viele Arbeitsbereiche grundlegend. Doch wie lässt sich KI sinnvoll nutzen, ohne einfach nur beliebige Texte erzeugen zu lassen? Und wie entstehen aus einem Problem tatsächlich neue und tragfähige Ideen?

In diesem fünftägigen Bildungsurlaub verbinden Sie Design Thinking mit generativer KI. Sie lernen Design Thinking als strukturierten, nutzerzentrierten Innovationsprozess kennen und erfahren, wie KI-Tools Sie in den einzelnen Phasen gezielt unterstützen können: beim Erkunden eines Problems, beim Perspektivwechsel, bei der Entwicklung von Personas, beim Strukturieren von Erkenntnissen, bei der Ideenfindung sowie beim Erstellen und Testen erster Prototypen. KI übernimmt dabei nicht das Denken, sondern wird zum Sparringspartner. Sie können unterschiedliche Perspektiven ausprobieren, Ideen variieren, Gegenargumente entwickeln und Lösungswege schneller weiterentwickeln. So lernen Sie, KI bewusst und passend zur jeweiligen Aufgabe einzusetzen – kritisch, kreativ und mit Blick auf den beruflichen Alltag.

Im Mittelpunkt steht die praktische Arbeit. Sie lernen unter anderem Interviewtechniken, Empathy Maps und Personas kennen und untersuchen die Bedürfnisse unterschiedlicher Zielgruppen. Anschließend entwickeln Sie aus konkreten Problemstellungen sogenannte Design Challenges. Mit kreativen Methoden wie Brainstorming, Crazy 8, Mindmaps oder dem Pixar Pitch entstehen neue Lösungsansätze. Innovation endet jedoch nicht bei der guten Idee. Deshalb entwickeln Sie einfache analoge und digitale Prototypen, zum Beispiel eine Landingpage, eine Smartphone-App oder ein Storyboard. Auch dabei kann generative KI den Prozess unterstützen – etwa beim Formulieren von Texten, Entwickeln von Varianten oder Ausarbeiten eines ersten Entwurfs. Die Prototypen werden anschließend getestet und mithilfe strukturierter Feedbackmethoden weiterentwickelt. Es geht ausdrücklich nicht darum, sofort perfekte Ergebnisse zu produzieren, sondern Ideen schnell sichtbar und überprüfbar zu machen. Ein weiteres, zentrales Thema des Bildungsurlaubs ist der Transfer in den beruflichen Alltag: Wie können Sie die kennengelernten Methoden nutzen, um konkrete Herausforderungen in Ihrem Arbeitsfeld zu bearbeiten? Das erproben und diskutieren Sie anhand zahlreicher Beispiele.

Zielgruppe: Der Bildungsurlaub richtet sich an Berufstätige, die innovative Lösungsansätze für ihren Arbeitsalltag kennenlernen und die Möglichkeiten generativer KI praktisch erproben möchten. Vorkenntnisse in Design Thinking, Programmierung oder KI sind nicht erforderlich.

Die Kölner Volkshochschule ist eine anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung gemäß § 10 AWbG NRW. Dieses Seminar entspricht den Anforderungen gemäß § 9 AWbG und gilt damit als anerkannte Bildungsveranstaltung.

Kurstermine

Datum	Uhrzeit	Ort
19.07.2027	09:30 - 17:00 Uhr	VHS im Komed, Raum 639
20.07.2027	09:30 - 17:00 Uhr	VHS im Komed, Raum 639
21.07.2027	09:30 - 17:00 Uhr	VHS im Komed, Raum 639
22.07.2027	09:30 - 17:00 Uhr	VHS im Komed, Raum 639
23.07.2027	09:30 - 17:00 Uhr	VHS im Komed, Raum 639

[zur Kursdetail-Seite](#)